

Titel: Verlegung des Veranstaltungsortes am 8. Mai 2020**Einreicher: Fraktion DIE LINKE, SPD Fraktion**

| | |
|----------------------------------|-------------------|
| Federführung: Fraktion DIE LINKE | Datum: 21.02.2020 |
| Einreicher: Kühl, Andrea | |

| Beratungsfolge | Termin | |
|----------------|--------|--|
|----------------|--------|--|

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Die zentrale städtische Gedenkveranstaltung am 8. Mai 2020 aus Anlass des diesjährigen Tages der Befreiung, der gleichzeitig der 75. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges auf dem europäischen Kontinent ist, findet am 8. Mai 2020 um 17:00 Uhr am Denkmal für die gefallenen sowjetischen Soldaten auf dem Neuen Markt in Stralsund statt.
2. Dazu ist rechtzeitig öffentlich einzuladen. Die Veranstaltung ist mit Beschlussfassung auch auf der Internetseite der Stadt bekannt zu geben.

Begründung:

Auch das Jahr 2020 steht für die Hansestadt Stralsund im Zeichen des Friedens, dem wir mit verschiedenen Veranstaltungen über das gesamte Jahr hinweg Gehör verschaffen wollen, indem wir an die historischen Ereignisse erinnern und vergegenwärtigen, welche Bedeutung der Frieden heute und in der Zukunft für uns hat.

Am 8. Mai dieses Jahres wird vielerorts, auch außerhalb Europas, des 75. Jahrestages der bedingungslosen Kapitulation Deutschlands und damit dem Ende des 2. Weltkrieges gedacht, dem Tag, der auch als „Tag der Befreiung“ in die Geschichte einging - endete doch an diesem Tag auch die Herrschaft der Nationalsozialisten.

Die Bürgerschaft der Stadt hat im September 2018 den Anschluss der Hansestadt an die Weltkonferenz der Bürgermeister für den Frieden beschlossen. Oberbürgermeister Dr. Alexander Badrow ist „major for peace“. Im April dieses Jahres ist Stralsund Austragungsort der Bundeskonferenz der „Majors for Peace“. Als Tagungsort erfährt Stralsund eine große Aufmerksamkeit und trägt eine ebenso große Verantwortung, jähren sich doch in diesem Jahr auch die schrecklichen Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki zum 75. Mal. Auch in diesem Jahr am 24. Mai 2020 begeht Stralsund den 650. Jahrestag der Unterzeichnung des Friedens von Stralsund, mit dem der Frieden zwischen der Hanse und dem Königreich Dänemark besiegelt wurde, ein Geschichtsereignis von europäischer Tragweite.

Auf der Bürgerschaftssitzung am 30.01.2020 wurde auf Anfrage der Fraktion DIE LINKE bekannt gegeben, dass es am 8. Mai eine „zentrale städtische Gedenkveranstaltung auf dem Zentralfriedhof geben wird, auf der es der Bevölkerung ermöglicht wird, sich zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft an der dortigen Kriegsgräberstätte zu versammeln.“

Mit dem Stattfinden der Gedenkveranstaltung auf den Neuen Markt am Ehrenmal, einem großen Platz in der Innenstadt, soll allen Einwohnern und Gästen unserer Stadt die Teilnahme ermöglicht werden und so die Bedeutung, die der 8. Mai für den Frieden in Stralsund, Deutschland und Europa hat, unterstrichen werden.

Andrea Kühl
Fraktion DIE LINKE.
Fraktionsvorsitzende

Ute Barthel
SPD Fraktion
Fraktionsvorsitzende